

Bekanntmachung.

Nachdem wir das Waarenlager der bisher unter der Firma **Robert Griesbach** allhier bestandenen

Band-, Garn- und Modewaaren-Handlung

nebst den den Waarenverkauf betreffenden Außenständen käuflich und resp. cessionsweise an uns gebracht haben, so machen einem verehrten Publicum wir solches hiermit ergebenst bekannt.

Leipzig am 16. Juni 1845.

Niedel & Hörisch, Markt Nr. 9.

Zu verkaufen ist ein guter starker Küstwagen, Berliner Spur, mit vierzölligen Rädern. Das Nähere beim Hausmann **Zuschke**, in Krafts Hof.

Heuverkauf. Gegen fünfzig Centner altes, sehr schönes Heu liegen auf dem Rittergute Neuscherbis bei Gundorf zu verkaufen.

Eine gute Sorte **Kraut- und Runkelrübenpflanzen** sind billig zu haben bei der Witwe **Bornschein** in **Großschöcher**.

Weißer Stickereien.

Kragen, Canezours, Aermel, neuester Façon, Schleier, weiß und schwarz, weiße und schwarze Spitzen und Blondes, so wie auch Fillettücher zu billigen Preisen. **B. Bohnert**, Reichstr. 54.

Blatte, gemusterte, gestreifte **Drells** und **Commerbein-Fließerstoffe** in älteren Mustern, die Elle à 15 — 25 Ngr., empfiehlt um endlich damit zu räumen, die Elle à 4, 6 bis 8 Ngr. **J. S. Meyer**, Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Wattirte Bettdecken

empfehlen in reichhaltiger Auswahl **J. S. Meyer**, Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Wattirte

Bettdecken und Steppröcke

für Erwachsene und Kinder, Reisröcke mit und ohne Falbeln, Handschuhe in Glacé, Seide, Halbseide und Zwirn empfiehlt zu billigen Preisen **C. G. Bahndorf**, Schuhmachergäßchen, Gewölbe Nr. 8.

Billardbälle, Buchholzkegelfugeln, Spazierstöcke, Salatlöffel und Gabeln von Horn und Buchsbaum, **Platina-Bündmaschinen**, so wie überhaupt eine **große Auswahl** aller Sorten

Drechsler-, Galanterie- und Spielwaaren empfiehlt zu den niedrigsten Preisen **G. L. Baudius**, Salzgäßchen Nr. 4, dem Bäcker gegenüber.

Patent. Cigarren-Zünder,
Patent. Streichschwamm
empfehlen **J. M. Vonda.**

Gustav Hartmann,

am Markt unterm Rathhause, Bühnengewölbe, Nr. 38, empfiehlt sein vollständig sortirtes Lager **echter Havana** und **Bremer Cigarren** im Preise von 5 bis 50 Thlr.

Meinem geehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß wieder bei mir zu haben sind **Resville-Cigarren** in $\frac{1}{4}$ Kisten à 2 Thlr., $\frac{1}{8}$ Kisten 1 Thlr. $2\frac{1}{2}$ Ngr. und $\frac{1}{16}$ Kisten 25 Ngr. **Martin Marcus**, niederer Park Nr. 4.

Die Essigniederlage am Thomaskirchhof, Sack Nr. 9/97, empfiehlt ihre gesunden, wohlschmeckenden Wein- und Sallateffige, im Ganzen wie im Einzelnen, fortwährend zu den billigen Preisen die Kanne à 5 Pf., 10 Pf. und 15 Pf. Den Eimer von 25 Ngr. an.

Neue Matjes-Häringe

sind wieder angekommen, die Qualität ist gut. In Schocken und einzelnen Stücken empfiehlt **Gotthelf Kühne**, Leipzig im Juni 1845. **Petersstraße Nr. 43/44.**

Gesucht wird ein octaviges, gut gehaltenes Fortepiano für 30—40 Thlr. Die Anzeigen sind abzugeben bei dem Hausmann Hrn. Schreiber im Paulinum.

Ein gutes Zugpferd

kauft sofort Dr. **Carl Heine**, Reichels Garten (Vordergeb.)

Zu kaufen gesucht wird ein Bettschirm: kl. Fleischergasse, rother Krebs Nr. 6/227, rechts, parterre im Comptoir.

Associé-Gesuch.

Der Besitzer eines in Leipzig befindlichen Geschäfts, dessen Branche der Mode nicht unterworfen ist, sucht zum schwunghaftem Betriebe desselben einen Theilnehmer mit einem disponibeln Capital von 10,000 Thlr., jedoch wird zur Bedingung gemacht, daß derselbe junger Kaufmann und von streng rechtlichem und verträglichen Character sei. Wünschenswerth wäre es, wenn der Gesuchte bereits im Waarenfache gereist ist. Bezügliche Offerten unter Chiffre T. C. G. poste restante Leipzig franco gelangen an den Suchenden und wird die strengste Verschwiegenheit zugesichert.

Ein routinirter Commis, welcher in einem Tapissier- und Wandgeschäft servirt hat und zugleich ein vortheilhaftes Aeußere besitzt, wird zu engagiren gesucht. Adressen und Briefe mit Z. H 1. bezeichnet, wird die Expedition dieses Blattes entgegennehmen.

Einem mit der kaufmännischen Buchführung vertrauten jungen Manne, der eine hübsche Handschrift schreibt, kann auf einige Zeit allhier eine tägliche Beschäftigung von drei bis vier Stunden nachgewiesen werden. Anmeldungen erwartet man mit der Bezeichnung A. P. poste restante, franco.

Ein Gartenbursche wird bis Johannis gesucht und haben sich solche mit guten Zeugnissen versehen zu wenden an Hrn. Gärtner **Wagner**, Inselstraße in Leipzig.

Gesuch. Ein Laufbursche mit guten Attesten versehen, wird zum sofortigen Antritt gesucht von **C. L. Baumgärtel**, Uhrmacher, Hainstraße, Ecke des Brühls.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein nicht zu schwacher Laufbursche im Livoli.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt eine Frauensperson von gesetzten Jahren, die neben der Wartung einer kranken Frau die Wirthschaft mit zu besorgen hat. Zu melden in der Nicolaistraße Nr. 59, bei Herrn Schneidermeister Büttner.

Es wird eine gute Köchin gesucht, die sich gern und willig jeder Hausarbeit unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat; daselbst wird auch ein fleißiges, ordentliches Mädchen als Jungemagd gesucht, die vorzüglich gut näht, auch mit Kindern umzugehen weiß und ebenfalls gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Nur solche haben sich zu melden bei Herrn Klempnermeister **Leuthier**, Grimma'sche Straße, dem Café français gegenüber.

Gesucht wird zum 1. Juli ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen: kleine Fleischergasse Nr. 4, 4 Treppen.